











Liebe Mitglieder, Freunde und Interessenten des BVFK!

Unser vierteljährlicher Newsletter soll Euch über wichtige Entwicklungen unserer Branche und unsere gemeinsame Arbeit im BVFK informieren. Es gibt einige Erfolge – aber auch noch viele Baustellen, die langfristig beackert werden müssen. Inzwischen müssen wir das nicht mehr ganz allein tun. Dem Engagement etlicher Mitglieder ist es zu verdanken, dass wir auch diese langfristigen Projekte weiter voran bringen können. So kommen wir voran! Das sieht man auch in diesem Newsletter ganz deutlich. Wir werden weiterhin zur Mitarbeit aufrufen – seht das bitte nicht als „Belästigung“, sondern als Chance, unsere gemeinsamen Interessen auch gemeinsam zu realisieren. Jede Mitarbeit in AGs oder Projekten ist immer auch eine persönliche Bereicherung. Fragt die, die diese Erfahrung bereits machen konnten. Ihnen sei auch in Eurem Namen ganz herzlich gedankt!




RÜCKBLICK

-  Pro7 Online-Ausschreibung
-  Dialog mit dem BR
-  Lokale Situation in Bremen
-  Equal Pay
-  Symposien

EINBLICK

-  Berufsgenossenschaften
-  Angemessene Vergütung
-  KSK Abgabe
 - Politische Entwicklung
 - Kommentar Stefan Nowak
-  Statusklärung
-  Forum auf der Website

AUSBLICK

-  Zertifizierung
-  Aufruf “Story-Telling”
-  Termine

RÜCKBLICK

PRO7 Ausschreibung

Solidarität zahlt sich aus: Die Pro7/Sat1 Gruppe zieht Online-Ausschreibung vom April zurück!

Erst im April diesen Jahres hatte Pro-7/Sat-1 eine neue Runde in Sachen HD-Teampreis eingeläutet. Im August hat die Gruppe diese Ausschreibungsrunde zumindest hier in München für nichtig erklärt.

Was war passiert?

Die im Online-Verfahren durchgeführte Ausschreibung enthielt eine unzulässige Vielfalt von Angaben über die Geschäfte des Auftragnehmers und machte ein pauschales Akzeptieren des Gesamtkataloges von Vorgaben erforderlich, wenn man nicht komplett aus dem Ausschreibungsverfahren fallen wollte. Der BVFK prüfte das Verfahren juristisch und forderte eine Korrektur.

Unter diesem Link findet Ihr unser Anschreiben: <http://www.bvfk.tv/service/dokumentenservice>

Diese Korrektur erfolgt nun offenbar mit der kompletten Rücknahme der Ausschreibung. Es gelang Pro 7 durch unsere aktive Vernetzung auch nicht, die gewünschten Anbieter in eine Abwärts-Preisspirale zu drücken: Eine bekannte Tatsache ist nämlich, dass sich die Kameraleute, die als bevorzugte Dienstleister für die Pro7/Sat1 Gruppe tätig sind, an den Teampreis-Empfehlungen des BVFK orientieren und sich auch alle weiteren Anbieter solidarisch verhalten haben. Somit konnte die Sendergruppe ihre erhofften Tiefpreise und die weit überzogene „Selbstauskunft“ nicht durchsetzen.

Nun verhandelt Pro-7 mit jedem Anbieter persönlich und versucht, die bevorzugten Dienstleister zu behalten und die Teampreise doch noch zu verringern. Dabei machen sie anständig Druck. Das allerdings, zumindest bei den Wunschkandidaten, ohne großen Erfolg! Geht doch!

Dialog mit dem BR

Drittes Treffen in Sachen HD-Teampreis mit dem BR.

Am Dienstag, den 24.09.2013, ging es in die nächste Verhandlungsrunde mit dem BR. Inzwischen hatten wir mit viel Mühe erreicht, die BR-Dienstleister endlich wieder an einen Tisch zu bekommen. Die Lager waren zerstritten und die Bereitschaft zu vereintem Vorgehen nach jahrzehntelangem, bitteren Konkurrenzkampf gleich Null. Darüber hinaus haben sie dem BVFK sogar das Vertrauen ausgesprochen, die Gespräche über die Arbeitsbedingungen mit dem BR zu führen.

Ziel dieser Gespräche ist vor allem, den BR-Dienstleistern möglichst gute Voraussetzungen für die neue Tarifrunde zu schaffen, indem wir auskömmliche Standards vorgeben. Der BR kennt bereits die BVFK-HD-Teampreisempfehlung von 950 € und auch die anwaltliche Stellungnahme zur 7% Umsatzsteuerberechnung. Diese Problematik soll künftig über unsere Juristen weiter abgesichert werden, während der BR bereit ist, zu erklären, daß die Rechtebesorgung, und - Übertragung Dritter weiter Sache des BR bleibt. Darüber hinaus bekennt sich der BR ausdrücklich zum Qualitätsgrundsatz und zu auskömmlichen Teampreisen. Beauftragungen von Dumpingfirmen soll es mit dem BR nicht geben. Natürlich sprachen wir auch über die Definition der Arbeitszeiten und die Überstundenregelung. Darüber hinaus haben wir lange schon das dringende Ziel, endlich eine Anhebung der Gagen für Kameralleute im E-Kamerasektor zu erreichen.

Die Gespräche verliefen in einer sehr angenehmen und konstruktiven Atmosphäre, die von gegenseitiger Anerkennung geprägt waren. Ein Protokoll der Gespräche wird derzeit vom BR ratifiziert und in Kürze versendet. Ihr erhaltet es dann auch über orga.süd@bvfk.tv

Lokale Situation in Bremen

Mit Gründung des BVFK sind auch in Bremen die ersten Mitglieder aktiv geworden. Bald gab es erste Veranstaltungen, in Form eines Kollegenstammtisches. Hier wurde informiert, diskutiert und auch für die Notwendigkeit eines Verbandes plädiert. Themen waren, neben der Situation bei den verschiedenen Bremer Arbeitgebern, in erster Linie die Bremedia und das ZDF, aber auch immer wieder die Veränderungen unseres Berufsbildes.

Weiterlesen [http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Lokale Situation in Bremen](http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Lokale%20Situation%20in%20Bremen)

Equal Pay

Die Verdi Filmunion / die Verdi-Tochter Connex Av setzen sich unter dem Motto „Equal Pay“ beim NDR in Hamburg für eine Angleichung der Freien-Tarife an die Tarife der Selbstständigen ein. Die im vergangenen September 2012 vorgetragenen Forderungen, nachdem - einer rückwärtsgerechneten Analogie folgend - Teampreise über 1500 Euro und Kamerahonorare um 760 Euro zu verlangen wären, konnte zunächst niemand recht folgen, allerdings hat sich nach mehreren Arbeitstreffen und Verhandlungsrunden mit der NDR-Führung inzwischen ein realistischerer Ansatz herausgebildet:

Weiterlesen [http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Equal Pay](http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Equal%20Pay)

Symposien

Hier folgen Berichte von Beate Scherer über zwei interessante Symposien in der Region West. Einmal über das Menü der Sony PDW 700/800 und einmal über die VG Bild-Kunst.

Weiterlesen <http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Symposien>

EINBLICK

Berufsgenossenschaften

Ein Thema, das vielleicht als nicht aktuell empfunden wird, oder bei dem man sich die Frage stellt „Was geht mich das an?“. Eine Arbeitsgruppe des BVFK beschäftigte sich intensiv mit den Berufsgenossenschaften (BGs) und fand heraus, dass dieses Thema alle professionellen Kameralleute interessieren sollte – jetzt und heute. Denn es geht um den Umgang mit unseren Berufsrisiken und der Absicherung nach möglichen Unfällen und Berufsunfähigkeit. Es lohnt sich also für uns alle, folgende Infos genau zu studieren – versprochen!

Weiterlesen <http://www.bvfk.tv/service/dokumentenservice>

Angemessene Vergütung

Der Gesetzgeber sieht seit einiger Zeit vor, dass Urheber (z.B. Kameralleute) an Erlösen der Verwertung übertragener Nutzungsrechte „angemessen“ beteiligt werden müssen (§32 UrhG). Das heißt, neben der Arbeit des/ der Kameramannes/ frau muss auch der Erfolg des Filmwerkes vergütet werden, beispielsweise wenn Wiederholungen und Vervielfältigungen zu besonders hohen Einnahmen führen. Im Einzelfall kann dies sogar zu einer nachträglichen Vergütung führen, wenn auf dem Rechtsweg festgestellt wird, dass die vereinbarte Vergütung nicht angemessen im Sinne des Urheberrechtes war.

Ein Problem dabei: Viele Kolleginnen und Kollegen sind sich überhaupt nicht bewusst, dass bei ihrer Arbeit Urheberrechte und/oder Leistungsschutzrechte entstehen, deren Abtretung eigentlich gesondert vergütet werden müsste.

Weiterlesen [http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Angemessene Verguetung](http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Angemessene_Verguetung)

KSK Abgabe

- Politische Entwicklung

„KSK in Gefahr“ hieß es im letzten Newsletter. Und es bleibt ein wichtiges Thema. Die Online-Petition zur Stärkung der Künstlersozialkasse, die der BVFK vehement unterstützte, hat weit über die erforderlichen 50.000 Unterschriften bekommen. Das wichtige Thema muss also im zuständigen Ausschuss des Deutschen Bundestags nun behandelt werden. Die Gefahr, dass die KSK in eine finanzielle Schieflage gerät und vielleicht sogar abgeschafft werden könnte, ist damit nicht gebannt. Was wir aber in jedem Fall geschafft haben: Das Problem ist nun auf der politischen Agenda der Parteien. Dies zeigen auch folgende Pressemitteilungen der SPD.

Weiterlesen [http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#KSK Abgabe](http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#KSK_Abgabe)

- Kommentar Stefan Nowak

Apropos KSK – dazu gibt es noch mehr zu sagen:

Hier ein Kommentar von Stefan Nowak, der auf ein ganz alltägliches Problem hinweist, das vielen von uns schon begegnet sein dürfte. Unter dem Titel „Gewusst, wie nicht“ behandelt er die üblichen Tricksereien bei der Rechnungsstellung, die uns am Ende selbst treffen.

Weiterlesen <http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Gewusst>

Statusklärung

In der letzten Zeit häufen sich Anfragen von Kollegen an den Verband, die zu einer Sozialstatusklärung über das bekannte Anfragenformular V027 aufgefordert wurden. Teilweise wird das Honorar anteilig einbehalten, um dem Vorgang Nachdruck zu verleihen. Teilweise steht auch eine Weiterbeauftragung auf dem Spiel. Eine Statusklärung kann sich in der ersten Runde (Feststellungsverfahren) durchaus ein Vierteljahr hinziehen, also fehlt die Kohle erst einmal, selbst, wenn die Selbstständigkeit beschieden wird. Wie wir wissen, wiederholt sich die Schose bei der nächsten Beauftragung - sogar wenn der Auftraggeber derselbe ist. Stichwort: Einzelfallprüfung.

Weiterlesen <http://www.bvfk.tv/newsletter/BVFK%20NL%2010-13#Statusklaerung>

Forum für Mitglieder

Seit einiger Zeit stellen wir Euch auf unserer Website ein Forum zur Verfügung. Es wird auch bereits genutzt. Allerdings ist die Zahl der registrierten User noch sehr gering. Wahrscheinlich liegt das daran, dass Ihr Euch extra freischalten lassen müsst dafür. Wir empfehlen Euch nun ausdrücklich, das zu tun!

Das Forum bringt uns allen die größten Vorteile, wenn es von möglichst vielen Leuten genutzt wird. Austausch und Hilfe untereinander sind dort einfach und effektiv möglich. Allerdings ist eine kurze Freischaltung nötig, weil das Forum nur für Mitglieder nutzbar sein soll.

So einfach geht's: Auf der BVFK-Website einloggen, dann bei den Profildaten oben ein Häkchen bei "Forum nutzen" setzen und unten auf „Save“ klicken. Dabei ist darauf zu achten, dass man einen Wohnort in den Profildaten angegeben hat, sonst ist das Häkchen-Feld nicht aktiviert! - Fertig. Zwar müsst Ihr dann noch von den Moderatoren des Forums freigeschaltet werden, aber das passiert in der Regel innerhalb eines Tages. Danach könnt Ihr das Forum über den Menüpunkt der Website nutzen – zum Nachfragen und Studieren, zum Posten, zum Kommentieren, zum Diskutieren, aber auch, um Informationen einzustellen und zu erhalten. Das Forum wird moderiert von Christian Schmid und Christoph Tölle. Bei Fragen, Problemen, Vorschlägen u.a. könnt Ihr Euch an sie wenden (mail an: forum@bvfk.tv). Meldet Euch an - wir freuen uns auf noch vielfältigere Nutzung in Zukunft!

AUSBLICK

Zertifizierung

Der erste Zertifizierungs-Turnus des BVFK ist beendet und wir freuen uns sehr, somit den ersten durch den BVFK zertifizierten Kameralenten gratulieren zu können! Die elf erfolgreichen Kandidaten werden in Zukunft den Titel „BVFK zert.“ tragen. **Übrigens:** Im Cameraguide auf unserer Homepage gibt es ab sofort ein neues Auswahlfenster: „BVFK zertifiziert“. Wenn in der Checkbox ein Häkchen gemacht wird, erscheint im entsprechenden Profil das „zert.“-Logo.

Der nächste Zertifizierungs-Turnus ist bereits angelaufen. Anträge zur Zertifizierung können aber selbstverständlich laufend eingereicht werden. Infos dazu auf der Website: <http://www.bvfk.tv/Zertifizierung>

Das Ressort Aus- und Weiterbildung des BVFK will nach den Kameralenten nun auch die **Kameraassistenten/innen** in den Fokus rücken. Aufbauend auf unserer Initiative, den Kameraberuf in Deutschland zu zertifizieren, werden wir im November mit einem neuen Projekt beginnen. Im weitesten Sinne wird es darum gehen, eine Grundlage zu schaffen, die es dem BVFK erlaubt, in Zukunft auch den Beruf des/der Kamera-Assistenten/in bundesweit zu zertifizieren.

Aufruf zum “Story-Telling”

Der ganz normale Wahnsinn? Erzählt uns Eure Drehgeschichten!

Glaubt doch keiner? Doch, das glaubt jeder, der schon eine Weile dreht! Für uns ist es Alltag, aber die meisten Menschen im Rest der Welt haben überhaupt keine oder sehr diffuse bis romantische Vorstellungen über unser tägliches Geschäft. Wir erleben unglaubliche Geschichten, schöne Geschichten, bizarre Geschichten, witzige Geschichten, wilde Geschichten - den täglichen Wahnsinn. Irrsinnige Honorarangebote, Verleiher, die sich ein Bein für uns ausreißen, pausenlose Achtzehnstudentage, verrücktspielende Technik, durchgeknallte Protagonisten, ahnungslose Autoren, wilde Tiere und so weiter.....

Unsere Branche zieht seltsame Menschen und Situationen geradezu an und produziert jede Menge alltäglichen Irrsinn, aber auch viele schöne Erfahrungen. Bitte schreibt diese Geschichten auf oder erzählt sie uns. Gute Stories bringen wir in druckbare Form und mit einem bisschen Glück werden sie dann sogar im 'Film & TV Kameramann' veröffentlicht.

Bitte schickt Eure Geschichten an drehgeschichten@bvfk.tv

Termine

BVFK-Workshop „HD Optik Workshop bei Canon“

01.10.2013, tagsüber: HD Optik Workshop bei Canon Deutschland in Willich (bereits ausgebucht!)

BVFK -Treffen- West

01.10.2013, abends 20:00 Uhr BVFK Westtreffen im Kölsch Kultur, Petersbergstraße 1 in 50939 Köln
Nächstes Westtreffen wie immer am 1. Dienstag im Monat, z.B. den 05.11.2013

Aktuelle Termine von Veranstaltungen findet Ihr immer auf unserer Website unter:

<http://www.bvfk.tv/veranstaltungen>

Fragen zum Newsletter oder zur Homepage?

Bei Fragen zum Newsletter oder zur Homepage wendet Euch gerne an [info\(at\)bvfk.tv](mailto:info(at)bvfk.tv). Wir sind für Euer Feedback immer dankbar.